

Die **Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW)** ist eine Vereinigung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern mit einer über 300-jährigen Geschichte, die den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft fördert. Ihr wissenschaftliches Profil ist vor allem geprägt durch geistes- und kulturwissenschaftliche Grundlagenforschung, interdisziplinäre Gesellschafts- und Politikberatung auf verschiedenen Feldern und die Kommunikation von Wissenschaft in die Öffentlichkeit.

Das an der BBAW angesiedelte Akademienvorhaben „Galen als Interpret, Vermittler und Vollender der antiken Medizin“ beschäftigt sich mit dem griechischen Arzt und Philosophen Galen von Pergamon (129-215 n. Chr.), der mit seinem umfangreichen Œuvre zur maßgebenden Autorität der Medizin von der Antike über das europäische und das arabische Mittelalter bis weit in die Neuzeit hinein wurde. Das Vorhaben erschließt durch kritische Editionen und darauf basierende Übersetzungen und Erläuterungen einige der wichtigsten und einflussreichsten Schriften Galens im Bereich der Diagnostik, Therapeutik, Nosologie und Hippokrateskommentierung.

Die Akademie sucht für dieses Akademienvorhaben **zum 1. Januar 2025 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt**

**eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (m/w/d)**

im Umfang von 100 % der vollen tariflichen Arbeitszeit,  
zunächst befristet auf 24 Monate

**Ihre Aufgaben:**

- Mitarbeit an den an der Arbeitsstelle geplanten historisch-kritischen Galeneditionen mit Übersetzung und Erläuterungen. Vorgesehen ist die Bearbeitung von Buch XI und XII der therapeutischen Schrift *Methodus medendi*.

**Ihr Profil:**

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Gräzistik oder einer angrenzenden Disziplin
- Nachgewiesene Kenntnisse und Erfahrung in der griechischen Editionsphilologie
- Sehr gute Kenntnis einschlägiger alter und neuer Sprachen, gerne auch des Arabischen
- Interesse an Fragestellungen der antiken Medizin und benachbarter Gebiete
- Vertrautheit mit Methoden und Anwendungen der modernen Informationstechnologie
- Sehr gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Wünschenswert ist Koordinationserfahrung in wissenschaftlichen Teams

**Was wir bieten:**

- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten Team an einer lebendigen Forschungseinrichtung
- Betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen
- Zuschuss zum VBB-Firmenticket
- 30 Tage Urlaub bei einer Vollzeittätigkeit, zusätzlich 24.12. und 31.12. freigestellt
- Attraktive Möglichkeiten zur wissenschaftlichen Weiterentwicklung im aktiven Digital-Humanities-Umfeld der BBAW
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen an einem attraktiven Arbeitsplatz in Berlin-Mitte

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe E 13 TV-L Berlin. Der Dienort ist Berlin.

Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften ist bestrebt, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes und des Frauenförderplanes zu erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bewerbungen von Frauen werden bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht; Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Publikationsverzeichnis, relevante Arbeitsproben) richten Sie bitte möglichst in einer **PDF-Datei (max. 5 MB)** unter der Kennziffer **AV 08 2024 bis zum 16.12.2024** an die

**Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften**

Referat Personal und Recht

Ines Hanke

Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

Ihre Bewerbungsmappe laden Sie bitte unter folgendem Link hoch:

**<https://nubes.bbaw.de/s/Lprqnz6RaxajoCb>**

Bitte beachten Sie, dass wir nach Ende der Bewerbungsfrist zu Ihnen Kontakt aufnehmen werden und Sie nach dem Upload der Bewerbungsunterlagen zunächst keine separate Bestätigung erhalten.

Als Ansprechpartner steht Ihnen der Projektleiter, **Prof. Dr. Philip van der Eijk**, zur Verfügung ([philip.van.der.eijk@hu-berlin.de](mailto:philip.van.der.eijk@hu-berlin.de)).